

858

1-K WASSERLACK - SELBSTVERNETHEND

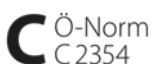
PRODUKTBECHREIBUNG

Sehr hochwertiger, einkomponentiger dispersionsbasierter, selbstvernetzende PUR-Parkettlack mit den Nutzungseigenschaften eines 2-K Lackes. Für Wohn- und Objektbereich mit extrem starker Beanspruchung sehr gut geeignet. Für die besonders beanspruchte, sehr strapazierfähige, sehr chemikalienbeständige Versiegelung aller normgerechten Parkettarten. Ein Vollaufbau ohne Grundierung ist in vielen Fällen möglich und führt dabei zu einer dunkleren Holzantönung. Erfüllt die Beanspruchungsklasse C gemäß Ö Norm C 2354.

Lieferbar in seidenmatt.

Das Produkt ist auf Fußbodenheizung einsetzbar. Für die Anwendung im Innenbereich.

GISCODE W 2+, NMP-frei. Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIBt Grundsätzen.



PRODUKTVORTEILE

Das Produkt entspricht der Beanspruchungsklasse C nach ÖNorm C 2354 hinsichtlich der Kratzfestigkeit, der chemischer Beständigkeit, der Haftfestigkeit und der Verformbarkeit, die Anforderungen werden übererfüllt.

Der Lack weist eine geringe seitenverleimende Wirkung auf. Der Roll- und spachtelbare Lack kann als Grundierung und Decklack verwendet werden (Vollaufbau auch auf Fußbodenheizung möglich).

TECHNISCHE DATEN

Basis	aliphatische PUR-Dispersionen
Farbe	milchig beige
Dichte	ca. 1,03 g/cm ³
Konsistenz	niedrigviskos
Reiniger (im frischen Zustand)	Wasser
Verarbeitungsbedingungen	min. 15 °C Bodentemperatur, mind. 18 °C Material- und Raumtemperatur, 35-75% rel. Luftfeuchtigkeit, empfohlen 40-65%
Auftragsweise	Eurocol Doppelfächenspachtel 27 cm Eurocol Aqua Microfaserwalze 11 mm Floorlänge
Verbrauch	ca. 30 ml/m ² (Spachtel) pro Arbeitsgang ca. 120 ml/m ² (Walze) pro Arbeitsgang
Trockenzeit bis zur Überarbeitung	Spachtelauftrag ca. 20 Minuten bzw. Walzenauftrag ca. 4 Stunden
Erste vorsichtige Nutzung	nach ca. 24 Stunden

Endhärte	80% der nach 24 Stunden, Endhärte nach ca. 4 - 6 Tagen	
Beste Verarbeitbarkeit	innerhalb von ca. 12 Monaten, originalverpackt, Anbruch fest verschließen und alsbald aufbrauchen	
Lagerbedingungen	kühl und trocken, gut verschlossen bei Normaltemperatur (5 - 30 °C)	
Frostempfindlich	ja	
Kennzeichnung nach GHS	GHS/ADR nicht eingestuft	
Umwelt-/Arbeitsschutz	GISCODE:	W 2+ (NMP frei)
* Glanzgrad sm	DGNB:	VOC 3,6 %*, Qualitätsstufe:/quality level: 3
	LEED:	VOC 46,6 g/l*
	abZ nach DIBt Grundsätzen:	Z-157.10-82
	DecoPaint EU/2004/42	Kat. A/i/Wb: <140 g/l VOC (2010).
	Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.	
	Informationen für Allergiker: +49 361 730410	

UNTERGRUND

Die zu versiegelnden Oberflächen müssen sauber und ohne Reste von Öl, Wachs, Silicon und anderen haftungsmindernden Schichten sein.

Fugen sind mit geeignetem Fugenkitt geschlossen.

Verwenden Sie eine Eurocol Grundierung mit Sperrwirkung (z.B. für Exotenhölzer, seltene Hölzer, Räuchereiche u.Ä.) oder eine Eurocol Grundierung zur Minimierung der Saugfähigkeit und der Kantenverleimung (z.B. Hochkantlamellenparkett, Parkett auf Schwingböden oder auf Fußbodenheizung).

Alternativ ist ein Vollaufbau möglich.

VERARBEITUNG

Gebinde vor Gebrauch gut aufschütteln, um die Mattierung gleichmäßig im Lack zu verteilen.

Um eine gleichmäßige Oberfläche zu erhalten, empfehlen sich zwei kreuzweise Spachtelgänge mit anschließendem Walzenauftrag.

Je nach Frequentierung ist die Anzahl der Walzenaufträge auszuwählen. Wir empfehlen 2 – 3 Walzenaufträge mit neuer Eurocol Aqua Microfaserwalze. An einem Tag nicht mehr als zwei Walzenaufträge durchführen.

Die Zwischentrockenzeit zwischen den Lackaufträgen beträgt mindestens 4 Stunden jedoch höchstens 24 Stunden. Für den Folgeauftrag nach 24 Stunden muss die getrocknete Schicht mit einem Schleifgitter Korn 100 oder 120 angeschliffen werden. Anschließend die Oberfläche mit einem Industriestaubsauger staubfrei machen!

Ein Zwischenschliff vor dem letzten Lackauftrag verbessert die Oberflächenoptik. Nach einem Zwischenschliff ist sorgfältig zu entstauben.

Während der Anwendung auf dem vorbereiteten Parkettboden Schuhhüllen für die Schuhe benutzen, um Fußabdrücke zu vermeiden.

Während der Trocknung ist für gleichmäßige Belüftung zu sorgen. Zugluft und direkte Sonneneinstrahlung sind zu vermeiden. Zur Verzögerung der Trocknung bei ungünstigen klimatischen Verhältnissen (niedrige Luftfeuchtigkeit, hohe Temperaturen), bei komplizierter Raumgeometrie oder großen Flächen kann bis 5% eines geeigneten Eurocol Additives (874 Aqualack Additive ATV) zugemischt werden. Dadurch wird die Gefahr von Ansätzen reduziert und der Verlauf optimiert.

HINWEISE

Technische Information und Sicherheitsdatenblätter mitverwendeter Verlegewerkstoffe und Parkett sind zu beachten!

Bitte Chargennummer beachten. Nur Produkte der gleichen Charge in einer Auftragsschicht verwenden. Bei Verwendung von Produkten mehrerer Chargen, sind diese vor der Verarbeitung zu mischen.

In jedem Fall muss geprüft werden, ob die jeweilige Lackschicht vor Überlackierung richtig ausgehärtet ist, denn die Aushärtung kann abhängig von Raumklima und applizierter Schichtstärke unterschiedlich schnell von statten gehen, da eine oxydative Härtung des Lackes neben der physikalischen Trocknung vor sich geht.

Auf Hölzern wie Eiche entsteht beim Vollaufbau eine kräftige Holztonung. Je nach Holzart wird die Maserung des Holzes hervorgehoben. Es ist daher auf einen besonders gleichmäßigen Lackauftrag zu achten.

Bei hellen Hölzern kann eine temporäre Dunkelvergilbung stattfinden, diese warenspezifische Eigenschaft ist bei Lichtbeaufschlagung weitestgehend reversibel.

Bei Renovierungen von Altböden bitte Rücksprache mit unserer Anwendungstechnik nehmen.

Vor Einsatz auf unbekannten Holzarten sind Eigenversuche erforderlich, um ggf. Farbtonveränderungen, Ausblutungen oder Benetzungsstörungen vorbeugen zu können.

Weichmacher aus kontaktierenden Materialien (z. B. Stuhlrollen, Teppichunterlagen, Filzgleiter) können zu Verfärbungen oder Erweichungen des Lackes führen.

Die ausgehärtete Lackschicht ist extrem chemikalienbeständig. Färbende Produkte (z. B. Haarfärbemittel, eingefärbte Desinfektionsmittel) sowie weichmacherhaltige Produkte (z. B. Fahrzeugreifen, Stuhlrollen, Teppichunterlagen, Filzgleiter) können jedoch zu irreparablen Verfärbungen der Lackschicht führen. Bei der Verwendung solcher Produkte, wie auch bei der Verwendung von Desinfektionsmitteln sind Vorprüfungen der zu verwendenden Verlegewerkstoffe durchzuführen.

Nach DIN 18356 sind versiegelte Parkettböden laufend zu pflegen. Hierfür empfehlen wir Eurocol Pflege- und Reinigungsmittel. Bitte gesonderte Information und Pflegeanweisung anfordern.

VERSANDPACKUNGEN

5 l Einweggebinde netto (96/Palette)
10 l Einweggebinde netto (60/Palette)

ZUR BESONDEREN BEACHTUNG

Mit diesen Angaben wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen in Labor und Praxis nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Einschlägige Normen und die Regeln des Fachs sind zu beachten. Außerhalb Deutschlands gelten die jeweiligen nationalen Vorschriften, deren Kenntnis beim Anwender vorausgesetzt wird. Jede andere Anwendung, als die in unserer technischen Beschreibung angegebene, bedarf unserer ausdrücklichen Zustimmung. Es kann sonst keinerlei Haftung übernommen werden. Wir empfehlen deshalb ausreichende Eigenversuche. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Während und nach der Verarbeitung /Trocknung für gründliche Belüftung sorgen! Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produkts vermeiden. Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge direkt nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll entsorgt werden.

Die angegebenen Werte sind Laborwerte, die sich auf Normbedingungen beziehen und aufgrund der Vielzahl der objektgebundenen Einsatzmöglichkeiten nur als Richtwerte zu sehen sind.

Mit Vorliegen dieser technischen Information verlieren alle früher herausgegebenen anwendungstechnischen Merkblätter und Produktinformationen ihre Gültigkeit!

Stand 2016-10-26
ersetzt Ausgabe vom 2015-05-13

Version Nr.: 10
75260_858-12

RAUM FÜR IHRE NOTIZEN
